

Sommerakademie 2005 – Akademie im Schloss

Vom 18.7. bis 12.8. 2005

In der MODE SCHULE WIEN im Schloss Hetzendorf

Wir haben ein spannendes Thema: Mode

Alle Kurse der **Sommerakademie der MODESCHULE WIEN im Schloss Hetzendorf** drehen sich rund um ein einziges **Thema: Mode** - von der Theorie zur Praxis und vom Hut zum Schuh. Zwischen **18. Juli und 12. August 2005** stehen insgesamt **19 Kurse** auf dem Programm. Sie werden von Lektoren, Künstlern und Handwerkern der Schule geleitet. Zudem gelang es, renommierte Gastvortragende zu gewinnen, die in regem künstlerischen Austausch mit dem Institut stehen.

Nur von den Besten lernen

Nur von den Besten lernen, ist die Grundlage der Sommerakademie. Um nur einige von ihnen zu nennen: **Joseph Gerger**, Schuhdesigner, Dozent und ehemaliger Mitarbeiter von Mode-Größen wie Vivienne Westwood oder Helmut Lang bringt Menschen – die keinerlei Vorkenntnisse besitzen müssen – **die Herstellung von Schuhen auf Basis eigener Entwürfe** bei.

Die Innsbrucker Künstlerin **Lies Bielowski** führt ihre KursteilnehmerInnen in die Grundtechniken eines Jahrhunderte alten Handwerks ein: **die Filzherstellung**. In einem weiterführend Kurs entstehen aus der Technik des Filzens **Gespinnste** von feinsten Wollen, weichem Seidenchiffon und Gaze.

Hut-Kopf-Skulptur betitelt der Bildhauer und Hutdesigner **Günter Unterburger** sein Seminar. Bei ihm dient die Ausmessung des Körper und die Veränderung dieser Parameter als Ausgangspunkt und Maßstab für neue Hüte. So entstehen ganz individuelle Hutmodelle, die auch eine Klärung der Frage nach einer zeitgemäßen Form des Hutes bringen.

Mehr, aber nicht ganz auf theoretischer Ebene angesiedelt, ist der Kurs von section.a-Geschäftsführerin **Tulga Beyerle**. Sie machte erst kürzlich als **Kuratorin der MAK-Ausstellung „Peter Eisenmann, barfuß auf weiß glühenden Mauern“**, von sich reden. In ihrem Kurs „Mode und Stadt – einst und jetzt“ steht nicht die geschichtliche Aufarbeitung bzw. der Bezug zu einer aktuellen gesellschaftlichen Situation im Mittelpunkt, sondern die **Entwicklung einer Ausstellung, Aktion oder Installation**. Für die TeilnehmerInnen des Kurses bietet sich die Möglichkeit, sowohl konzeptionell als auch kreativ zu arbeiten.

Bereicherung der Interessen und Erweiterung des Horizonts

Das Ziel der Sommerakademie der MODESCHULE WIEN im Schloss Hetzendorf ist, ein möglichst **breites Interessensspektrum** auf **höchstem Niveau** abzudecken. Die Kurse sollen den Horizont des Teilnehmers erweitern und zur Bereicherung seiner Interessen dienen. Die bewusste Gleichzeitigkeit der verschiedenen Kurse regt zum Erfahrungsaustausch an und ermöglicht, dass sich Teilnehmer und Vortragende auf der Terrasse des Restaurants zu fachübergreifenden Gesprächen und Aktionen treffen können.

Unterrichtet wird in den hervorragend ausgestatteten **Werkstätten, Klassen und Ateliers** der MODESCHULE WIEN im Schloss Hetzendorf. Hinter den dicken, kühlen Mauern des



MEDIEN-INFO

Barockschlosses lassen sich heiße Sommertage besonders gut verbringen und der nur für Schüler und Studenten zugängliche schattige englische Garten des Schlosses lädt zur Entspannung ein.

Mehr Informationen über die Angebote der Sommerakademie 2005 sind im beiliegenden Kursprogramm oder auf www.modeschulewien.at (ab 11.4. online) nachzulesen.

Für die Kurse sind keine Vorkenntnisse nötig!

Rückfragen und weitere Informationen:

Edith Rudy

Tel: +43 1 804 27 95 – 70

komm@m13mod.magwien.gv.at

www.modeschulewien.at